

Nosa Edokpolor wechselt zu FK Kauno Žalgiris - neues Abenteuer in Litauen!

Nosa Edokpolor, ehemaliger Spieler von Altach, wechselt ablösefrei zu Kauno Žalgiris in Litauen nach seiner Zeit in Georgien.

Kauno, Litauen - Der österreichische Fußballspieler Nosa Iyobosa Edokpolor, bekannt für seine starken Auftritte als Linksverteidiger, hat einen neuen Verein in Europa gefunden. Wie [laola1.at](#) berichtet, wechselt der 28-jährige ablösefrei vom georgischen Club Dinamo Tiflis zum litauischen Verein FK Kauno Žalgiris, der sich derzeit auf dem dritten Platz der A Lyga befindet. Dieser Transfer erfolgt nur wenige Monate, nachdem Edokpolor im September 2024 zu Tiflis wechselte, nachdem sein Vertrag mit Rheindorf Altach zum Ende der Saison 2023/24 ausgelaufen war.

Edokpolor begann seine Karriere bei SV Glanegg, ehe er in die Jugendakademie von FC St. Veit wechselte und dort im Jahr 2012 sein Debüt in der Kärntner Liga feierte. Er hat sich im Laufe seiner Laufbahn zahlreiche Stationen erarbeitet, darunter Einsätze in der österreichischen Regionalliga und 2. Liga, bevor er schließlich seinen Weg in die Bundesliga fand, wo er für Altach beeindruckte. Insgesamt absolvierte er 82 Spiele in vier Jahren für Altach, bevor er sich im Sommer 2024 nach Georgien aufmachte. Nun wartet auf ihn die nächste Herausforderung in Litauen, wie [Wikipedia](#) hervorhebt.

Neue Herausforderungen in Litauen

Mit dem Wechsel zu Kauno Žalgiris wird Edokpolor nun Teil eines

ambitionierten Teams, das in der litauischen Liga um Titel kämpft. Der Verein hofft, dass seine Erfahrung und Fähigkeiten auf der linken Abwehrseite entscheidend zur Teamleistung beitragen können. Edokpolor ist als leidenschaftlicher und fähiger Spieler bekannt, der sowohl defensiv als auch offensiv eine wichtige Rolle spielt. Diese neue Station bietet ihm die Gelegenheit, sich auf einem weiteren europäischen Fußballmarkt zu beweisen und möglicherweise seine Karriere in neue Höhen zu führen.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Kauno, Litauen
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.laola1.at• en.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at